

MeineStimme für Ihr Projekt.

Name des Projektträgers:
DRK Ortsverein Spenge e.V.

Sitz des Projektträgers:
Spenge

Antragssumme: 5.000

Nummer: 8

Drohnenstaffel DRK Spenge: Sicherheit in Vogelperspektive

Ausführliche Beschreibung:

Eine Sicht aus der Luft wird in Einsatzlagen immer wichtiger. Zukünftig möchte der Ortsverein – ob bei eigenen Diensten, als auch im Zuge des Katastrophenschutzes – eine Drohnenstaffel aufstellen, welche mehrere Einsatzzwecke verfolgt.



Im Zuge der Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges für den Ortsverein Ende 2023, das bis Herbst 2024 einsatzbereit sein soll, möchte der OV Spenge seinen Wirkungskreis mit dem Betrieb einer Flugdrohne erweitern.

Dazu wird angestrebt, eine für BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) geeignete Flugdrohne anzuschaffen.

Die Drohne soll dabei über Foto- und Videosignal (HD) sowie Thermalsicht (Infrarotsuche) verfügen. Verschiedene Einsatzszenarien sind denkbar, u.a. weitläufige Festgelände/Straßenfeste, Unwetter-/Hochwasserlagen, Personensuchen.

Ehrenamtliche, die eine spezielle Ausbildung durchlaufen haben (Drohnenausbildung), bzw. Piloten mit Fernpilotenzeugnis bedienen die Drohne. Die Weiterbildung ist nicht Teil der regulären, organisationseigenen Ausbildungsmöglichkeiten. Die externe Expertise, die für die Ausbildung durch Kurse/Führerschein Ausbildung notwendig ist, ist daher Teil dieses Projektes.

Neben der Nutzung auf Dienstabenden und in geplanten Einsätzen soll das neue Arbeitsfeld auch interessierten Nachwuchs aufmerksam machen.

Bedeutung/Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger im Kreis Herford:

Zu Gute kommen soll der Drohneneinsatz allen Bürgerinnen und Bürgern in der Region. Denkbar ist auch, neben einer organisationseigenen Nutzung eine „Drohnenbereitschaft“ einzurichten, welche bei Bedarf alarmiert werden kann.

UN-Nachhaltigkeitsziel: 9 Ziele des Projektes allgemein:

Die technischen Möglichkeiten für den Einsatz unbemannter Fluggeräte haben in den letzten Jahren zugenommen. Sie dienen maßgeblich der Erleichterung von Informationsbeschaffung. Damit sind solche Konzepte und deren Verfügbarkeit grundlegend für eine schlagfertige Infrastruktur für den Katastrophenfall und die Handlungsfähigkeit von Kommunen in Ausnahmesituationen.